



GELUNGENE PREMIERE

Spannung bei der „Tour de Schönberg“ – Pfingstradrennen war sportliches Ereignis und Gaudi

veröffentlicht: 06.06.2022 - 16:58



Kinderstart der Jüngsten –für sie und die Jugendlichen gab es in Schönberg ein „Fette Reifen-Rennen“.

© Foto: Stuffer

Bei herrlichen Sommerwetter gingen ambitionierte Amate

Einstellungen

genau so an den Start wie die Profis. In einer eigenen Klasse starteten Kinder und Jugendliche mit einem „Fette Reifen-Rennen“.

Schönberg – Der Pfingstsonntag stand in der Gemeinde Schönberg ganz im Zeichen des erstmals ausgetragenen Schönberger Pfingstradrennens.

Lesen Sie auch: [Über 200 Einsätze: Starkes Unwetter sorgt im Kreis Mühldorf für Bilder der Verwüstung](#)

Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Alfred Lantenhammer standen gleich drei spannende Radrennen bei der „Tour de Schönberg“ auf dem Programm.



Schönbergs Bürgermeister Alfred Lantenhammer fungierte als Redner und als Fahrereinweiser.

© Foto: Stuffer

Bei herrlichen Sommerwetter gingen ambitionierte Amateure genau so an den Start wie die Profis. In einer eigenen Klasse starteten Kinder und Jugendliche mit einem „Fette Reifen-Rennen“.

Das Team um den Hauptorganisator, den radsportbegeisterten Bäckermeister Toni Jung, die beteiligten Ortsvereine, Sportverein und Feuerwehr, die Gemeinde mit dem Bauhof, die Bayern Rundfahrt und viele freiwillige Helfern hatten in der Gemeinde Schönberg ganze Arbeit geleistet und für einen reibungslosen Ablauf der Großveranstaltung gesorgt.

Einstellungen



Elsaß-Bäcker Toni Jung bei der Ansprache. Er hatte die Idee zum 1. Schönberger Pfingstradrennen.

© Foto: Stuffer

Auch interessant: [Alkoholisierter Toginger \(28\) flippt aus, beleidigt und tritt Polizisten](#)

Der schnelle Rundkurs führte über rund 700 Meter durch die Ortsmitte. Als erste Gruppe waren die Amateure am Start. Das Hobby- Rennen führte über den Rundkurs von 700 Metern über 35 Runden auf eine Gesamtstrecke von 24,5 Kilometer.

Den von Schirmherr Bürgermeister Alfred Lantenhammer gestifteten Pokal konnte Markus Huber vom Team Elsaß Bäcker/SV Schönberg gewinnen.



Markus Huber (links) vom SV Schönberg: Er sicherte sich den fünften Platz im Hobbyrennen der Herren bei der „Tour de Schönberg“.

© Foto: Stuffer

Einstellungen

Als schnellste Frau fuhr in der Amateur-Klasse Ingrid Mayerhofer vom SV 86 Schönberg über die Ziellinie.

[Weitere Meldungen aus dem Landkreis Mühldorf](#)

Die Radsportler in der Profiklasse kamen aus acht Nationen und mussten den Rundkurs 100 Mal durchfahren. Veranstalter des Rennens war die „Bayern Rundfahrt e.V.“.

Als Erster fuhr bei den Profis Alexis Guerin vom Team Vorarlberg durch das Ziel. Zweitplatzierte war Florenz Knauer vom Team 54x11, den 3. Platz erreichte Lukas Meier, ebenfalls vom Team Vorarlberg.

Mehr zum Thema

► Schönberg (Oberbayern)

Kommentare

Dieser Artikel ist nur für registrierte Nutzer kommentierbar. Wenn Sie den Artikel kommentieren möchten registrieren Sie sich kostenlos für unsere Community oder melden Sie sich hier mit Ihren Benutzerdaten an:

[Kontakt](#)[Mediadaten](#)[AGB](#)[Impressum](#)[Datenschutz](#)[FAQ](#)[Push-Nachrichten](#)

EINE MARKE DER **OVB MEDIA**

Einstellungen